

# Inhaltsverzeichnis

**Sagen vom Hohenstaufen 4.Sage** ..... 3



<<< vorherige Sage | **Kapitel 12** | nächste Sage >>>

# Sagen vom Hohenstaufen 4.Sage

Mündliche Überlieferungen aus Göppingen und Hohenstaufen

Auf dem langen Weg, der über den schmalen »Aasrücken« nach Rechberg führt, hat man früher in der Adventszeit, nachts um 12 Uhr schon einen förmlichen Markt gesehen, indem zu beiden Seiten des Weges schöne Tücher und andere Sachen wie in einem Kramladen ausgehängt waren. Auch sonst spukt es auf dem Aasrücken. Wer von Maitis her darüber gegangen ist, hat schon oft einen Geist tragen müssen.

Quelle: *Deutsche Sagen, Sitten und Gebräuche aus Schwaben*, gesammelt von *Dr. Ernst Meier*, Stuttgart, Verlag der J. B. Metzler'schen Buchhandlung, 1852

[sagen](#), [ernstmeier](#), [sagenschwaben](#), [schwaben](#), [v0](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:sagenschwaben316d>

Last update: **2025/02/06 18:51**

